

BIGS

BRANDENBURGISCHES INSTITUT
für **GESELLSCHAFT** und **SICHERHEIT**

Sehr geehrtegeehrter {{ contact.ANREDE }} {{ contact.TITEL }} {{ contact.NAME }},

Das BIGS ist ein Think Tank, der dazu beitragen will, dass Exekutive, Legislative, Wirtschaft und Medien in der Sicherheitspolitik den Überblick behalten. Ich gestehe: Selbst mit meinem großartigen Team fällt diese Aufgabe derzeit nicht leicht. Die schiere Zahl der Konflikte, ihre Dynamik und ihre Auswirkungen auf Deutschland machen es schwer, den Überblick zu bewahren – geschweige denn, die gesamte Breite der Herausforderungen tiefgründig zu analysieren. Allerdings erheben wir auch nicht den Anspruch, die Wahrheit bereits zu kennen. Als wissenschaftliche Einrichtung genügt es uns, ihr beharrlich nachzugehen – und auf diesem Weg so manche vermeintliche Gewissheit ins Reich der Falschinformationen zu verbannen.

Welche Folgen gezielte Desinformationskampagnen für unsere Gesellschaft haben, wie man sie erkennt und wirksam bekämpft, sind die Themen unseres neuen, vom Bundesforschungsministerium geförderten Projekts [RESONARE](#). Insbesondere [Hanna Denecke](#) wird gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen vom Hasso-Plattner-Institut, Ubermetrics und dem LKA Niedersachsen die Akteure hinter Informationsmanipulation, ihre Ziele und ihre Wirkungen untersuchen.

Wenn wir uns als Gesellschaft vor den Gefahren der Informationsmanipulation schützen wollen, ohne zugleich unsere Offenheit für die produktive Infragestellung überlieferter Gewissheiten übermäßig einzuschränken, brauchen wir ein hohes Maß an Ambiguitätstoleranz. Wir müssen Widerspruch nicht nur aushalten, sondern ihn zum Anlass nehmen, vermeintliche Sicherheiten zu hinterfragen. Das gilt ganz besonders für die Wissenschaft, die zunehmend von Cyberangriffen aus Richtung der üblichen Verdächtigen betroffen ist. Dazu habe ich mir gemeinsam mit [Esther Kern](#), [Hanna Denecke](#), [Andreas Könen](#) und [Nadine Nagel](#) Gedanken gemacht und diese in einem [BIGS Policy Paper](#) festgehalten.

Damit Deutschlands Kommunen resilienter werden, wenn sie Opfer eines Cyberangriffs werden, haben Esther Kern und ihre Mitstreiter aus dem Projekt [REDIKOM](#) am Rande des IT-Planungsrats einen Workshop für Behördenvertreter durchgeführt.

Und wenn Sie möchten, diskutieren wir am 4. Mai beim nächsten [PizzaSeminar mit Lauri Heinonen](#) die russisch-chinesischen Verbindungen in der Rüstungsindustrie.

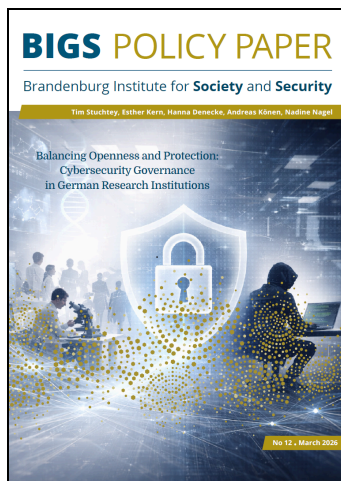
Sie sehen: Auch wir können keine Ordnung in das sicherheitspolitische Chaos dieser Welt bringen. Aber wir können einen kleinen Beitrag dazu leisten.

Bleiben Sie zuversichtlich

Ihr

Tim Stuchtey

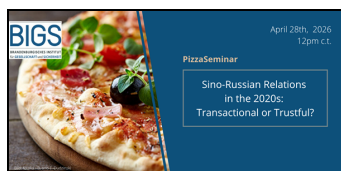
**Neues Policy Paper: Balancing Openness and Protection:
Cybersecurity Governance in German Research Institutions**



Cybersicherheit hat sich zu einer zentralen Herausforderung für die Wissenschaft entwickelt. In Deutschland agieren Universitäten und öffentliche Forschungseinrichtungen in einem äußerst offenen, international vernetzten wissenschaftlichen Ökosystem, das sowohl Innovationen als auch Anfälligkeiten verstärkt. Das Policy Paper von **Tim Stuchtey, Esther Kern, Hanna Denecke, Andreas Könen und Nadine Nagel** untersucht die Steuerung von Cybersicherheit in deutschen Forschungseinrichtungen aus wissenschaftspolitischer Perspektive und konzentriert sich dabei auf das Zusammenspiel zwischen akademischer Offenheit und institutionellem Schutz. Die Autoren schlagen einen politischen Rahmen vor, um Offenheit und Schutz in Einklang zu bringen, indem eine Cybersicherheitskultur verankert, die institutionelle Rechenschaftspflicht gestärkt und die Forschungssicherheit in europäische und nationale Politikinstrumente wie die NIS-2-Richtlinie integriert wird.

[Zur Publikation](#)

PizzaSeminar am 4. Mai: Sino-Russian Relations in the 2020s



In unserem nächsten PizzaSeminar wird **Lauri M. Heinonen** seine Forschungsergebnisse zur militärisch-industriellen Zusammenarbeit zwischen China und Russland vorstellen, wobei er sich auf russische und chinesische Primärquellen stützt. Seine Analyse stellt gängige Darstellungen infrage, denn er argumentiert, dass die Beziehungen zwischen den beiden Ländern weniger weit fortgeschritten und weniger eng sind, als in westlichen Berichten oft suggeriert wird. Das PizzaSeminar findet am 4. Mai auf englischer Sprache statt.

[Zur Veranstaltung](#)

Projektstart: RESONARE



© BMFTR / Bundesfoto / Christina Czybik

Am 15. März ist unser neues BMFTR-gefördertes Projekt **“RESONARE – Risiko- und Eskalationspotenziale von Informationsmanipulation: Narrative, Akteure und Rezeption”** gestartet. Das dreijährige Vorhaben beschäftigt sich mit der Auswirkungen von Desinformation auf die Gesellschaft. Gemeinsam mit dem Hasso-Plattner-Institut, Ubermetrics und dem LKA Niedersachsen untersuchen wir das Vorgehen der Akteure hinter Informationsmanipulation, ihre Ziele und Effekte.

[Zur Projektseite](#)

REDIKOM: Workshop beim IT-Planungsrat



Das BIGS hat beim **14. Fachkongress des IT-Planungsrat** gemeinsam mit dem Hasso-Plattner-Institut und der Stadt Potsdam einen Workshop zum Einstieg in das Notfallmanagement für Behördenvertreter von Land und kommunaler Ebene durchgeführt

Der Workshop ist Teil des BMFTR-geförderten Projektes **REDIKOM (Resilienz digitaler Kommunen in Krisenzeiten)**, welches sich zum Ziel gesetzt hat die Resilienz kommunaler Verwaltungen im Bereich der Informationssicherheit zu stärken. Praktische Handreichungen und Vorlagen für Kommunen finden sich im [REDIKOM-Notfallkoffer](#).

[Zur Projektseite](#)

Hinweis: Stellenausschreibungen bei unseren Projektpartnern

Für das Projekt REDIKOM:

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) sucht eine/n PhD Candidate: [Link](#)

Für das Projekt RESONARE:

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) sucht eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in: [Link](#)

Das Landeskriminalamt Niedersachsen sucht eine/n Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in: [Link](#)

BIGS - Brandenburgisches Institut für
Gesellschaft und Sicherheit gGmbH
Dianastr. 46
14482 Potsdam
info@bigs-potsdam.org



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2026 BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH